

# Deckchen

EMK/4.601



Volkskundemuseum Wien / Foto: Christa Knott

Deckchen // el-cy: petsetáki / karóúli

Das runde, in sechs Bögen auslaufende Deckchen aus beigem, leinwandbindigem Leinenstoff ist mit weißem Baumwollgarn bestickt. In den Rundungen sind abwechselnd geometrische Durchbrucharbeiten und Blüten ausgeführt. Entlang des Randes läuft eine schmale Nadelspitze. Das Deckchen wurde 1989 im Kloster von Agios Minas erworben.

D: 21 cm

## Objektklasse

Zierdeckchen

## Hersteller/in

Unbekannt

## Beitragende/r

Krpata, Margit Z

## Herkunft

Zypern

[TGN](#)

[GEONAMES](#)

Agios Minas (Kloster)

[GEONAMES](#)

## Datierung

Vor 1989

## Material

Leinen

Baumwolle

## Technik

Leinwandbindiges Gewebe

Lefkara-Spitze

Doppeldurchbruch

Nadelspitze

## Abbildung

Geometrisches Motiv

Blüte, stilisiert

**Sammlung**

Krpata, Margit Z: Ethnografische Objekte aus Zypern

**Objekt wird zitiert in**

[Ethnographisches Museum Schloß Kittsee \(Hg.\): Das Blatt im Meer. Zypern in österreichischen Sammlungen. Kittsee 1997 \(= Kittseer Schriften zur Volkskunde 8\), S. 188.](#)

Hier im Kapitel Textilien / Stickarbeiten / Levkarítika publiziert als "Deckchen, petsetáki; EMK 4.601

Rund, hellbrauner Leinenstoff, Stickereien und Durchbrucharbeiten in weißem Garn, umlaufend Nadelspitze; rezent; 1989/Kloster von Ágios Mámas (Spende); Dm 21 cm."

**Objekt nimmt Bezug auf**

[Weitere Informationen zur Lefkara-Spitze finden Sie hier.](#)